



Dr. Gaston-François Maillard, P.D.  
Privat-Dozent à la faculté de Médecine  
Chirurgie plastique et reconstructive FMH  
Chirurgie esthétique, chirurgie de la main

Av. de la Dôle 17  
CH-1005 Lausanne

Téléphone 021 323 66 66  
No urgent 021 323 66 59  
Fax 021 323 66 10  
E-mail [info@drmaillard.ch](mailto:info@drmaillard.ch)

### **LASERPHOTOKOAGULATIONEN ARGON / KRYPTONVERSAPULSE / KPT**

Das Prinzip der Laserphotokoagulationen besteht darin, einen grünlasch Laserlichtstrahl auf zerplatzte Gefässe eines Angiomes, « Acne rosacea » (Kupferfinne) oder andere kleine Gefässmissbildungen zu richten. Die Leistung des Laserstrahles liegt zwischen 0,6 bis 1 Watt. Dies führt zu einer leichten Verbrennung, die normalerweise gut toleriert wird. Bei schmerzempfindlichen Patienten führt die Einnahme von einem Beruhigungsmittel, z.B. Lexotanil 3mg, eine Stunde vor der Behandlung, zu einer sozusagen sofortigen Entspannung. Zusätzlich empfiehlt sich die Anwendung von einer Pomade mit anästhesierender Wirkung wie Emla in einem Okklusivverband (unter Plastik) 1-2 Stunden vor der Behandlung. (In speziell delikaten Fällen kann die Verwendung von Injektionen von Lokalanästhetika wie Xylocaïn indiziert sein. Dies jedoch kann die Farbe des Angiomes verändern und daher mit der Wirkung des Lasers interferieren).

Eine Sitzung dauert zwischen 15 und 30 Minuten. Allgemein stellt sich ein Verbrennungsgefühl ein, das durch Applikation von in kaltem Wasser oder in Kamillenextrakt getränkten Kompressen gemildert wird.

Ab dem zweiten Tag kann eine Creme wie Bepanthen Plus oder Vita Merfen angewandt werden.

Im Allgemeinen empfiehlt es sich, nicht selber autozufahren nach einer Laserbehandlung, sondern von einer anderen Person begleitet oder mit einem Taxi nach Hause zu fahren, und den Rest des Tages ruhig zu Hause zu verbringen.

Während mindestens 3 Monaten, am Besten während 6-12, sollte die behandelte Region durch totalen Sonnenschutz, Index 15 oder mehr geschützt werden, um jegliche Hyperpigmentierung durch Sonnenstrahlen zu verhindern.

Die Rechnung wird folgendermassen gestellt :

Medizinische und technische Leistungen : üblicher Tarif, falls akzeptiert von der Krankenkasse (selten), oder CHF 500.— pro Sitzung für Privatbezahler.

Dr G.-F. Maillard, Privat-Dozent